„Fernsicht nach Wien vom Bisamberg", Friedrich Loos 1845

Freier Blick ins Donautal

Auf der Elisabeth-Höhe am Bisamberg eröffnet sich ein attraktiver Blick Richtung Klosterneuburg und Korneuburg sowie auf den Donauraum. Doch dieser Blick war viele Jahre lang durch den aufkommenden Wald verstellt. Um diese Sichtbeziehungen wieder herzustellen und die naturschutzfachlich wertvollen Magerrasen zu vergrößern, wurde der obere Hangbereich zum Teil wieder in eine Wiese umgewandelt. Damit diese Fläche offen bleibt und nicht wieder mit Gehölzen zuwächst, sollen hier künftig Ziegen weiden.

Umgesetzt wurde diese Maßnahme im Rahmen eines von der EU geförderten LIFE-Natur-Projekts (Projektträger: Amt der NÖ Landesregierung). Ziel des Projekts ist es, die stark verbuschten Trocken- und Halbtrockenrasen zu pflegen bzw. wiederherzustellen. Im Bereich der Wälder werden standortfremde Gehölze entfernt und naturnahe Laubwälder entwickelt. Die Maßnahmen werden in einem mehrjährigen Pflegeprogramm umgesetzt und sollen dazu beitragen, die charakteristische Tier- und Pflanzenwelt des Bisamberges langfristig zu erhalten.

www.life-bisamberg.at

Impressum
Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten
Gestaltung: Heinz Wiesbauer
Bildnachweis: Wien Museum, ÖNB, Privatarchiv

Elisabeth-Höhe: Blick Richtung Korneuburg
um 1900

Elisabeth-Höhe: Luftaufnahme
um 1900

Elisabeth-Höhe
um 1910

Elisabeth-Höhe: Blick Richtung Wien
um 1920

Elisabeth-Höhe
um 1925